



© Zita Oberwalder

Fußballstadion

Falkenburg 2
8952 Irdning-Donnersbachtal, Österreich

ARCHITEKTUR
Gerhard Mitterberger

BAUHERRSCHAFT
**Marktgemeinde Irdning
Ortsentwicklungs- und Infrastruktur
KEG**

TRAGWERKSPLANUNG
Techn. Büro Riebenbauer

FERTIGSTELLUNG
2005

SAMMLUNG
Architekturzentrum Wien

PUBLIKATIONSdatum
6. März 2006



Die bestehende Sportanlage wurde um eine Umkleeeinheit mit Nebenräumen und einen Zuschauerbereich mit Clubraum, WC-Anlagen und überdachter Tribüne erweitert. Um den Ansprüchen für internationale Trainingscamps für Spitzenmannschaften gerecht zu werden, ergänzt ein eigener zusätzlicher Spielerbereich die Sportanlage, die in seiner sympathisch pragmatischen Gesamtheit stimmungsmäßig dem Typus „ländliche Regionalliga“ entspricht.

Der völlig neu organisierte Zuschauerbereich mit einer überdachten Tribüne (Lärchenleimholzbohlen und Lärchenleimholzplatten für die Tribüne mit Polycarbonat eingehaust) für ca. 500 Gäste ist nun vom Spielerbetrieb vollständig entkoppelt, die Umkleeeinheit mit Clubraum besteht aus einer wärmeisolierten Kreuzlagenholzkonstruktion, die außen mit einer Lärchenholzstülpchalung versehen wurde. Der sportliche Ansatz kam auch in der Planungszeit zum Tragen, denn die gesamte Anlage musste in kürzester Zeit realisiert werden, um die angekündigten Top-Mannschaften (VFB Stuttgart und Real Madrid) für 2005 unterzubringen. (Text: Gabriele Kaiser nach einem Text des Architekten)



© Zita Oberwalder



© Zita Oberwalder



© Zita Oberwalder

Fußballstadion

DATENBLATT

Architektur: Gerhard Mitterberger

Mitarbeit Architektur: Agnes Kassl, Veronika Baumgartner

Bauherrschaft: Marktgemeinde Irdning Ortsentwicklungs- und Infrastruktur KEG

Tragwerksplanung: Techn. Büro Riebenbauer

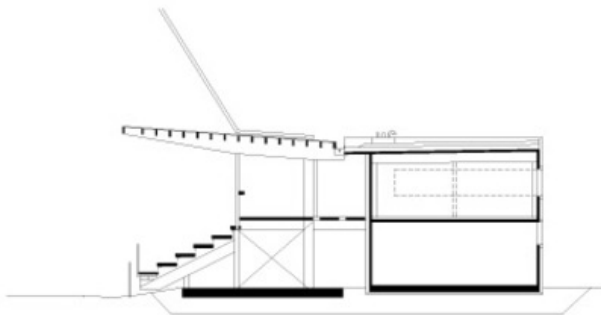
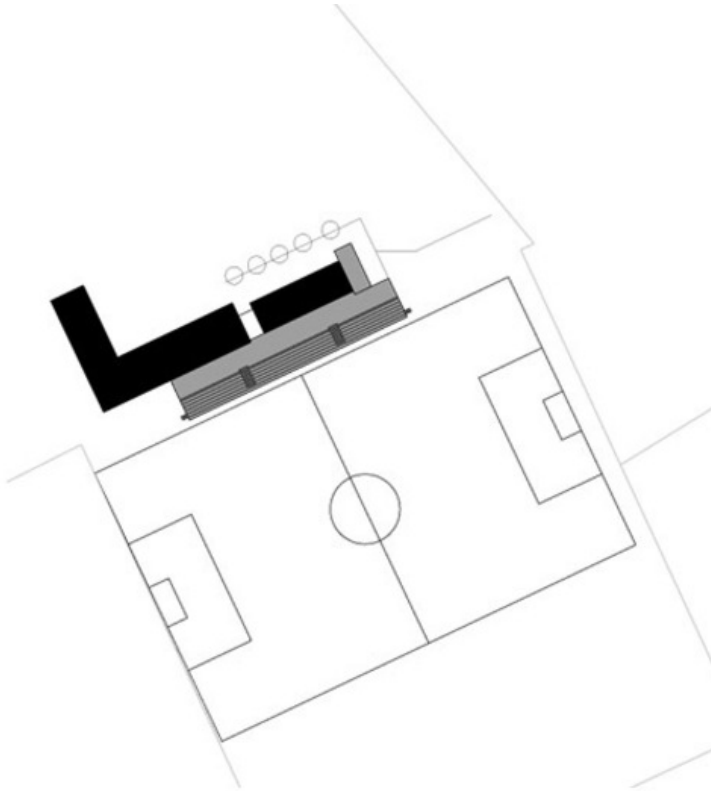
Fotografie: Zita Oberwalder

Funktion: Sport, Freizeit und Erholung

Planung: 2005

Fertigstellung: 2005

Fußballstadion



Projektplan